

Waldbauliche Grundsätze der Beratung

Übergeordnete Ziele / Leitbild

- Kontinuierlich hoher Reinertrag aus dem Wald mit betriebsindividuellen wertvollen Zielvorräten von ca. 250 Vfm/ha bis 350 Vfm je Hektar. Er soll durch das Leitbild einer naturgemäßen Waldbewirtschaftung erfüllt werden.
- Kontinuierliche biologische und technische Jahresproduktion
- Ausrichtung der Produktion an übergeordneten Hiebseinheiten (im Regelfall 5 Hiebsblöcke) in jeweils zwei Maßnahmen je Einheit und Jahrzehnt
- Integration von Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion

Naturale Ziele

- Der monetäre Betriebserfolg steht in der Rangfolge der Ziele übergeordnet vor anderen Zielsetzungen.
 - Erhalt und Schaffung wirtschaftlich wertvoller, stabiler und langlebiger Waldbestände
 - Langfristiger Aufbau qualitativ hochwertiger Vorräte,- mit einem betriebsindividuellen Zielvorrat von ca. 250 Vfm/ha bis 350 Vfm/ha
 - Anwendung der Wirtschaftsweise der naturgemäßen Waldbewirtschaftung unter Ausnutzung natürlicher und dynamischer Prozesse, zur Schaffung von stabilen, klimaangepassten und produktiven Waldbeständen
 - ✓ Frühe und kontinuierliche Stabilisierung und Dimensionierung der Durchmesser durch konsequente Mischwuchsregulierung, Auslesedurchforstung, Vorratspflege und Zielstärkennutzung
 - ✓ Schaffung abwechslungsreicher ungleichaltr Mischbestände mit horizontaler und vertikaler Mischung und Strukturvielfalt
 - Erhalt und Förderung vitaler Einzelbäume und Förderung der Durchmischung
 - Beteiligung standort- und klimaangepasster Nadel- und Laubbaumarten an der Bestockung durch Naturverjüngung und Voranbau oder Ergänzungspflanzung zur Diversifizierung
- Technische Erschließung aller Bestände mit einem übergeordneten maschinengerechten Rückegassensystem
- Einzelstammweise Zielstärkennutzung

Grundsätzliches zur Zielstärkenutzung

Zielstärke

Eiche	BHD 75 - 85
Buche	BHD 70 - 80 ggf. auch geringer, wenn Kernausbildung vorhanden
Erle, Birke	BHD 45 - 50
Tanne, Fichte	BHD 50 - 65
Douglasie	BHD 60 - 70 in Abhängigkeit von Rindenstärke und Qualität
Lärche	BHD 60 - 70 nach Wertklasse
Kiefer	BHD 50 – 60 nach Wertklasse

Anzahl Z-Bäume

Baumart	Z-Baum Abstand
Fichte	7,5 – 8,5 m
Tanne	7,5 – 8,5 m
Douglasie	8 - 9 m
Kiefer	7,5 - 8,5 m
Europäische Lärche	10 m
Buche	8,5-10 m
Eiche	8,5-10 m
Ahorn	8,5-10 m
Esche	8,5-10 m
Birke, Erle	8,5-10 m